

## PRESSEMITTEILUNG

### Betriebssystemmigration

### **CC CompuNet migriert IT-Infrastruktur des Deutschen Bundestages auf Linux und Microsoft Windows XP**

Kerpen, 28. Juli 2003. CC CompuNet wird erneut vom Deutschen Bundestag als Generalunternehmer für ein großes IT-Projekt beauftragt. Der Vertrag beinhaltet die Überführung der bestehenden komplexen IT-Infrastruktur auf eine neue Betriebssystembasis mit Linux und Microsoft Windows XP. Der IT-Infrastruktur-Dienstleister ist verantwortlich für die technische Konzeption und Umsetzung des gesamten Projekts. Im Rahmen des ersten Auftrags hatte CC CompuNet 1999 den gesamten Umzug der IT-Landschaft des Bundestags von Bonn nach Berlin durchgeführt.

### **Open Source Software für mehr Herstellerunabhängigkeit**

Als sich 2001 abzeichnete, dass Microsoft den Support für Windows NT mittelfristig einstellen wird, untersuchte der Deutsche Bundestag verschiedene Alternativlösungen für seine bestehende NT-basierte Infrastruktur. Aus fachlichen, wirtschaftlichen und strategischen Gründen entschied sich die verantwortliche Kommission für den Einsatz von Linux als Server-Betriebssystem. Auch für Applikationsentwicklung soll im Bundestag nun verstärkt Open Source Software eingesetzt werden. Die Clients werden hingegen mit Microsoft Windows XP ausgestattet, um vorhandene Software weiter verwenden zu können. Darüber hinaus baut der IT-

## PRESSEMITTEILUNG

Infrastruktur-Dienstleister einen zentralen Verzeichnisdienst auf der Basis von OpenLDAP auf.

### **Migration und Parallelbetrieb der alten Systeme**

Das Migrationsprojekt gliedert sich in drei Projektphasen: Konzeption, Test und Pilotierung sowie Roll-out und Betrieb. CC CompuNet erstellt in der ersten Phase ein umfassendes Architekturkonzept sowie Feinkonzeptionen und Realisierungsvorgaben für alle Einzelbereiche der Migration. Im Rahmen der Test- und Pilotierungsphase werden die Architektur und die Systeme eingehend getestet. Im Anschluss erfolgt der Roll-out und die Überführung in den Wirkbetrieb. In dieser Zeit sind die alten und neuen Systeme gegebenenfalls zeitgleich im Einsatz.

Während des gesamten Projekts wird CC CompuNet den Deutschen Bundestag auch beim fortlaufenden Betrieb der bestehenden IT-Infrastruktur sowie in der Übergangsphase unterstützen. Damit wird es dem IT-Personal ermöglicht, sich am Migrationsprojekt zu beteiligen und auf den späteren Betrieb vorzubereiten.

2.334 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile  
Diese Meldung finden Sie auch unter <http://www.ffpress.net>

#### Pressekontakt CC CompuNet:

Uta Letzel, Europaring 34-40, 50170 Kerpen  
Tel.: +49 (0) 22 73/5 97-149  
Fax: +49 (0) 22 73/5 97-111  
[uta.letzel@computacenter.com](mailto:uta.letzel@computacenter.com)

## PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt Fink & Fuchs PR AG

Anne Bleines

Tel.: +49 (0) 611/74131-55

Fax: +49 (0) 611/74131-30

[anne.bleines@ffpr.de](mailto:anne.bleines@ffpr.de)

Till Stüve

Tel.: +49 (0) 611/74131-14

Tel.: +49 (0) 611/74131-30

[till.stueve@ffpr.de](mailto:till.stueve@ffpr.de)

Über CC CompuNet:

CC CompuNet gehört zu Deutschlands führenden Dienstleistern für Internet- und Informationstechnik von Großunternehmen. Das Unternehmen arbeitet Hersteller übergreifend und bietet Services für den gesamten Lebenszyklus von IT-Infrastrukturen. CC CompuNet unterstützt seine Kunden bei der Auswahl und der Beschaffung passender technischer Lösungen, maßgeschneiderter Konfigurationen sowie bei Tests und Integration. Darüber hinaus stellt CC CompuNet den kontinuierlichen, effizienten und kosteneffektiven Betrieb von IT-Landschaften sicher. CC CompuNet ist das deutsche Tochterunternehmen von Computacenter plc. Die auf IT-Dienstleistungen spezialisierte Computacenter-Gruppe hat Geschäftszweige in Deutschland, England, Frankreich, Österreich, Belgien und Luxemburg, beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einem Umsatz von mehr als 4 Milliarden Euro im Jahr.